

13.07.2017

## Pressemitteilung

### Vorverkaufsstart für Veranstaltungen mit dem Staatstheater in der KING

Ab sofort startet der Vorverkauf für die Konzerte, Tanz- und Schauspiel-Aufführungen des Staatstheaters Mainz in der KING Kultur- und Veranstaltungshalle Ingelheim. Die erste Veranstaltung, die im Rahmen der neuen Kooperation zwischen der Ingelheimer Kultur und Marketing GmbH und dem Staatstheater stattfindet, ist die Premiere des Kammerstücks **Bilder deiner großen Liebe** am Donnerstag, 14. September. Weitere Aufführungen der Schauspielproduktion, die exklusiv in Ingelheim gespielt wird, sind am 19. und 21. September, am 7. und 23. Oktober, am 29. November sowie am 29. Dezember.

Das Philharmonische Staatsorchester Mainz unter der Leitung von Generalmusikdirektor Hermann Bäumer gastiert am 21. Oktober mit einer festlichen **Operngala** in der KING, bei der die erstklassigen Solistinnen und Solisten aus dem Opernensemble mitwirken.

Mit gleich zwei Produktionen ist tanzmainz in Ingelheim vertreten – und für beide ist die Überschrift „hochkarätig“ keine Übertreibung: Guy Nader und Maria Campos sind zwei der derzeit am höchsten gehandelten Nachwuchschoreografen der Szene. In **Fall Seven Times / Loop de Loop** (tanzmainz und EnKnapGroup) spielen sie am 2. Dezember auf spektakuläre Weise mit der Schwerkraft und mit unserer Wahrnehmung. Als Teil des Doppelabends *Magma* hatte *Fall Seven Times* die Zuschauer im Staatstheater buchstäblich von den Sitzen gerissen, nun ist die Produktion exklusiv für Ingelheim in einer Kombination mit einer anderen, in Slowenien entstandenen Arbeit des Choreografenpaares zu erleben.

Keine Nachwuchskünstlerin, sondern ein echter Weltstar des Tanzes ist Sharon Eyal – und tanzmainz ist das einzige deutsche Ensemble, mit dem sie in der kommenden Saison gemeinsam mit ihrem Partner Gai Behar arbeiten wird. **Soul Chain** heißt der Titel der Uraufführung am 31. Januar 2018, die, inspiriert von starken Emotionen rund um das Thema „Liebe“, Ballett und Techno zu packendem zeitgenössischen Tanz verbindet.

Das Philharmonische Staatsorchester Mainz präsentiert bei einem **Sinfoniekonzert** am 12. April 2018 mit dem Solisten Mihail Katev die 5. Sinfonie des dänischen Komponisten Rued Langgaards. Daneben erklingen das Violinkonzert von Jean Sibelius und die erste Serenade von Johannes Brahms.

Tickets für alle Veranstaltungen sind erhältlich unter [www.ticket-regional.de](http://www.ticket-regional.de), an allen Vorverkaufsstellen von Ticket Regional sowie in Ingelheim bei der Tourist-Information und der Buchhandlung Wagner. Weitere Information unter [www.king-ingelheim.de](http://www.king-ingelheim.de).

## **Bilder deiner großen Liebe nach dem Roman von Wolfgang Herrndorf (2014) in einer Fassung von Robert Koall**

14.09.2017 (Premiere)

Weitere Termine 19.09., 21.09., 07.10., 23.10., 29.11., 29.12.2017

20 Uhr

Das Tor einer psychischen Anstalt steht offen. Isa nutzt die Gunst der Stunde und entwischt. Barfuß entdeckt die lebhaft junge Frau die Welt und lernt dabei so einige interessante Gestalten kennen. Zum Beispiel den Schiffskapitän, der angeblich eine Bank ausgeraubt hat. Oder den taubstummen Jungen mit dem sie sich mysteriöserweise trotzdem unterhalten kann und zu guter Letzt die beiden Jungs auf der Müllkippe von denen ihr der Blonde ganz besonders gut gefällt. Tschickkenner sind Isa schon bei Maiks und Tschicks Abenteuern begegnet. Wolfgang Herrndorf hat bis zu seinem Tod daran gearbeitet dem Mädchen von der Müllkippe eine Geschichte zu geben und entwirft für sie eine traurige und doch poetisch, traumhafte Welt. Markolf Naujoks entwickelt Inszenierungen zwischen Installation, Konzert und Theater und komponiert dafür Songs und Musik. Er hat Tschick bereits mit großem Erfolg inszeniert und wird nun auch Wolfgang Herrndorfs unvollendeten Außenseiterroman in Ingelheim in Szene setzen.

Inszenierung und Musik: Markolf Naujoks

Ausstattung: Marina Stefan

Dramaturgie: Rebecca Reuter

Mit: Kristina Gorjanowa

Live-Musik: Markolf Naujoks

## **Operngala**

21.10.2017

20 Uhr

Festliche Operngala mit dem Philharmonischen Staatsorchester Mainz unter der Leitung von Generalmusikdirektor Hermann Bäumer gemeinsam mit den erstklassigen Solistinnen und Solisten aus dem Opernensemble.

## **„Fall Seven Times“ / „Loop de Loop“ (UA)**

02.12.2017

20 Uhr

Was für eine Duplizität der Ereignisse: Zeitgleich und ohne sich abzusprechen verpflichteten sowohl tanzmainz – das Ensemble des Staatstheater Mainz – als auch die renommierte slowenische EnKnapGroup dieselben Choreografen. Das ist deshalb so besonders, weil die Newcomer Guy Nader und Maria Campos aus Barcelona bis dahin kaum für andere Ensembles gearbeitet hatten, und schon gar nicht in dieser Größenordnung. Aber sowohl in Slowenien als auch in Deutschland wurden beide Produktionen richtige Volltreffer – wenn auch jeweils als Stücke in einem mehrteiligen Programm. Jetzt bilden diese beiden Choreografien, für die der Komponist Miguel

Marin exklusiv die Musik schuf, gemeinsam einen Abend, der die spektakuläre und einzigartige Handschrift von Guy Nader und Maria Campos zeigt.

Im taghellen, weißen Ambiente von **Fall Seven Times** spielen Nader und Campos mit den Gesetzen der Schwerkraft. Die 11 Tänzer\*innen benutzen dabei viele Techniken aus dem Contact Dance und dem Partnering. „Gewicht teilen, Gewicht empfangen, Gewicht weitergeben; erst dann wird Schwerkraft sichtbar“, sagt Maria Campos. Und nicht zu vergessen, die Flächen: Bühnenboden, Rücken der Partner oder deren tragende Hände. Erst durch diese „Banden“ wird das dreidimensionale Spiel der Körper möglich.

Tanz: tanzmainz

Komposition: Miguel Marin

Ausstattung: Lucia Vonrhein

In **LOOP DE LOOP**, von den Choreografen mit der 5-köpfigen EnKnapGroup in Ljubljana erarbeitet, setzen Guy Nader und Maria Campos ihre bisherigen choreographischen Prinzipien fort. Sie spielen mit Kreisen, Dimensionen und Volumen, die für einen Körper im Raum existieren. Phantasie reich ist das Spiel mit den körpereigenen Zentrifugalkräften. Mit der nicht nachlassenden Freude an der Wiederholung lenkt das Stück unsere Aufmerksamkeit auf die Wahrnehmung von Zeit, Erinnerung und gelebter Erfahrung.

Tanz: EnKnapGroup

Komposition: Miguel Marin

Bühne: Guy Nader und Maria Campos

Kostüme: Katarina Škaper

## **Soul Chain**

31.01.2018

20 Uhr

Seit 2009 pflegen Sharon Eyal und der Mainzer Tanzdirektor Honne Dohrmann eine freundschaftliche Zusammenarbeit. Aus der damaligen Nachwuchschoreografin ist inzwischen ein Weltstar des Tanzes geworden. Kaum ein großes Festival, auf dem ihre eigene Company nicht auftritt und kaum ein zeitgenössisches Ensemble von Rang, das nicht eine ihrer suggestiven Arbeiten im Repertoire haben möchte oder schon hat. Umso glücklicher ist das Staatstheater, dass auch Sharon Eyal und Gai Behar diese Verbundenheit schätzen und nach „Plafona Now“ mit „Soul Chain“ erneut eine abendfüllende Kreation für tanzmainz schaffen werden – deutschlandweit die Einzige.

Inspiziert von starken Emotionen rund um das Thema „Liebe“ wird das Paar auf unverwechselbare Weise Ballett und Techno zu packendem zeitgenössischen Tanz verbinden. Die 17 Tänzer\*innen werden aufgeladen werden mit starken Gefühlen: „First love, divine love, sufferings of love, endless love, love hate, blind love...“. Und denen bahnt Sharon Eyal dann in ihrer neuen Choreografie den Weg....

Choreografie: Sharon Eyal & Gai Behar

Musik: Ori Lichtik

Ausstattung: Rebecca Hytting, Lucia Vonrhein

Lichtdesign: Alon Cohen

## **Sinfoniekonzert**

12.04.2018

20 Uhr

Das Philharmonische Staatsorchester gastiert mit einem sinfonischen Programm unter der Leitung von Chefdirigent Hermann Bäumer und dem Konzertmeister Mihail Katev als Solisten in der KING. Als Kostprobe auf die letzte Opernpremiere der Spielzeit – Rued Langgaards *Antikrist* – präsentieren Hermann Bäumer und sein Orchester die 5. Sinfonie des dänischen Komponisten. Daneben erklingen das Violinkonzert von Jean Sibelius und die erste Serenade von Johannes Brahms.

Rued Langgaard

Sinfonie Nr. 5 (2. Version) BVN 216 „Steppenatur“  
(„Sommersagnsdrama“)

Jean Sibelius

Konzert für Violine und Orchester

Johannes Brahms

Serenade D-Dur op. 11

*Mihail Katev • Violine*

*Hermann Bäumer • Dirigent*

## **Pressekontakt**

Ingelheimer Kultur und Marketing GmbH  
Neuer Markt 1  
55218 Ingelheim am Rhein

Katharina Ferch  
Referentin Marketing und Projektmanagement  
Tel.: 06132 710 009-120  
katharina.ferch@king-ingelheim.de